



Liebe Angehörige, liebe gesetzliche Betreuer*innen, liebe Interessierte,

Die seit 14.5. 2020 gültige Allgemeinverfügung ermöglicht nun die Arbeit einiger unserer externen Werkstattbeschäftigten und auch unserer Bewohner*innen – soweit diese wohngruppenbezogen die Arbeit aufnehmen können. Detailliertere Informationen finden Sie unter dem Punkt „Erwachsenenbereiche Werkstätten und Förderstätten“.

Für die Wohneinrichtungen wurde das Besuchsverbot gelockert. Infos zur Besuchsregelung im **Wohnbereich** erhalten Sie unter der Rubrik "Erwachsenenbereich Wohnen".

Die Berufsschulstufenschüler*innen können ab 11.5.2020 wieder unsere **Schulen** besuchen, mit einiger Verzögerung erreichte uns auch die neue Allgemeinverfügung, die eine Öffnung der HPT für diese Schülergruppe ermöglicht. Das Angebot der Notbetreuung wird entsprechend den bisher geltenden Kriterien weitergeführt. Die **Kindertageseinrichtungen** des EVS und auch **die Förderstätte** bleiben im Modus der Notbetreuung. Hier wurde die geltende Allgemeinverfügung weiter verlängert.

Die **Frühförderungen** dürfen jetzt zumindest einen Teil der Therapien wieder anbieten.

Für die Organisation im EVS bedeuten die vielen verschiedenen Beschlüsse der letzten zwei Wochen auch, dass wir die Mitarbeiter*innen nun wieder zum großen Teil in ihr originäres Tätigkeitsfeld zurückführen. Gleichzeitig müssen alle Wohngruppen rund um die Uhr geöffnet bleiben. Hier stoßen wir notgedrungen an Personalkapazitätsgrenzen, die wir nun nach und nach auslotsen werden.

Die Zeiten sind herausfordernd und anspruchsvoll. In den letzten Wochen haben die Mitarbeiter*innen des EVS hohe Solidarität bewiesen, haben ausgeholfen, dort wo es notwendig war. Mit großer Umsicht und Aufmerksamkeit haben sie den Gesundheitszustand ihrer Bewohner*innen im Blick und unterstützen sie dabei, soweit möglich Hygieneregeln einzuüben und zu verstehen. Ich bin froh und dankbar über das starke Team des EVS. Sie und alle anderen Kolleg*innen der Sozialwirtschaft haben aber mehr verdient als ein „Danke“. Wenn Sie das auch so sehen, dann folgen Sie diesen Link:
<https://www.mehr-wert-als-ein-danke.de/>

Mit dieser Onlinepetition fordern wir bessere Arbeitsbedingungen und eine bessere Entlohnung der Tätigkeit im Bereich der Erziehung und Pflege.

Ich freue mich auch, dass ich Ihnen keinen neuen Infektionsfall vermelden muss und hoffe, dass das weiterhin so bleibt. Alle Testungen der letzten Woche, die wir in Verdachtsfällen über die Hausärzte veranlasst haben, waren negativ.

Beste Grüße und alles Gute!

Dr. Gertrud Hanslmeier-Prockl

Gesamtleiterin Einrichtungsvorband Steinhöring